

Ausgabe 6
November 2024

Kurz und knapp

aus dem Landesverband

**Informationen,
Wissenswertes und
Termine**

Diabetes - Charity - Gala 2024

Unter dem Motto „Du bist nicht allein“ hat am 17. Oktober 2024 die 13. Diabetes - Charity - Gala in Berlin stattgefunden. Im Rahmen der Gala wurden die aktuellen Aktivitäten zur Kampagne #sageslaut #sagessolidarisch vorgestellt. Durch den Abend führten Dr. Jens Kröger und Andrea Ballschuh. Es kamen auf der Gala prominente Gäste und auch engagierte Menschen mit Diabetes zu Wort. Mehr dazu unter folgendem Link:

<https://www.diabetesde.org/pressemitteilung/die-diabetes-charity-gala-gibt-menschen-mit-diabetes-eine-buehne>

**Menschen mit
Diabetes rücken ins
Rampenlicht**

Jenny und Julien Fuchsberger vergaben den Thomas-Fuchsberger-Preis, der ihrem verstorbenen Vater gewidmet ist. Der mit 10 000 Euro dotierte Preis ging in diesem Jahr an die Dianino Diabetes-Nannies für ihre [Stiftung Dianino](#).



Bildbeschreibung: Übergabe des Thomas Fuchsberger Preises an Kathy Dalinger, Vorsitzende der Stiftung Dianino

Der Schauspieler Jan Sosniok würdigte in seiner Laudatio das Engagement der Stiftung Dianino.

Aufklärung und Prävention sind wichtig

Adipositasstag

Am Samstag, 05. Oktober 2024 fand in Dinslaken der diesjährige Adipositasstag des Adipositasverband Deutschland e.V. statt.

Der Adipositasstag dient zur Aufklärung über die Erkrankung und zeigt darüber hinaus auch Zusammenhänge zu weiteren Erkrankungen, wie z.B. Diabetes auf. Aufklärung und Prävention stehen bei den Adipositasstagen im Mittelpunkt. Als DDH-M NRW e.V. unterstützen wir durch Angebote wie Blutzucker und Blutdruck messen, BMI und das Ausfüllen eines Risikofragebogens Menschen dabei, ihr persönliches Diabetes Risiko zu ermitteln bzw. auch einen noch unentdeckten Diabetes festzustellen.

<https://www.adipositasverband.de/>

Das Netzwerk wird erweitert

Chronisch besser versorgt

Es war so weit: Aus dem ehemaligen Format „Diabetes 2030“ von Novo-Nordisk wurde das Format „Chronisch besser versorgt“. Neu hieran ist, dass es neben den Akteur*innen aus der Diabetesszene auch Experten aus den Bereichen Herz / Kreislauferkrankungen und Adipositas beteiligt sind.

Wie in jedem Jahr führten Herr Prof. Dr. rer. Pol. Jürgen Wasem und Prof. Dr. med. Diethelm Tschöpe gemeinsam durch das Programm.

Zunächst wurde über die Arbeit aus den einzelnen Arbeitskreisen berichtet. Für den Bereich Diabetes waren hier Prof. Baptist Gallwitz von der DDG und Norbert Kuster vom Landesverband der DDH-M NRW e.V. zuständig, für den Bereich Adipositas Andreas Herdt von der Adipositaschirurgie Selbsthilfe Deutschland e.V. und für den Bereich Herz- / Kreislauferkrankungen Herr Dr. Michael Brinkmeier, Vorstandsvorsitzender der Schlaganfallhilfe.

Danach fasste Herr Prof. Dr. med. Diethelm Tschöpe die Ergebnisse aus dem „Round Table“ zusammen. Hier wurden die Gemeinsamkeiten aller genannten Indikationen hervorgehoben. Im Anschluss konnten die Anwesenden den Vertretern der Arbeitskreise Fragen stellen.

Dr. Johannes Nießen von der BZgA (Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung) gab einen Einblick in die Arbeit des jetzigen BZgA und einen Ausblick auf die Veränderung zum BIPAM (Bundesinstitut für Prävention und Aufklärung in der Medizin) ab Januar 2025.

In einer Podiumsdiskussion konnte man mit den Abgeordneten Dietrich Monstadt von der CDU und Martina Stamm-Fiebich von der SPD über die derzeitige und zukünftige Gesundheitspolitik diskutieren. Mit einer Zusammenfassung des Tages wurde die Veranstaltung beendet.

H2O Projekt

Am Montag, 04.11.2024 lud die Charité Berlin zusammen mit dem europäischen Parlament zu einem Workshop mit dem Thema H2O nach Berlin ein. Zwölf Teilnehmer*innen waren ausgewählt worden, an diesem Projekt mitzuarbeiten.

Fr. Dr. Rogge von der Charité gab den Teilnehmenden zunächst einen Überblick darüber, was das Projekt beinhalten soll und wofür es gedacht ist.

H2O ist eine geplante APP zur besseren Versorgung von an chronischen Erkrankungen betroffenen Menschen innerhalb der EU. Sowohl Betroffene als auch Ärzte und Krankenhäuser sollen die App mit Daten füllen, welche dann professionell ausgewertet werden und dazu dienen sollen, innerhalb der EU eine bessere und vor allen Dingen gezieltere Versorgung von Menschen mit chronischen Erkrankungen zu gewährleisten.

So gibt es für die Betroffenen einen Fragenkatalog zu ihrer jeweiligen Erkrankung und die Möglichkeit eigene Anmerkungen einzufügen.

Natürlich war allen Beteiligten sofort klar, dass diese App eine genaue Planung benötigt und dass die Inhalte zielgerecht auf die jeweiligen Gruppierungen zugeschnitten sein muss. Alle Beteiligten müssen sofort den Nährwert so einer App verstehen können, um angespornt zu werden diese App zu nutzen.

Aus dem Bereich Diabetes waren Andreas Wartha im Auftrag von diabetesDE und unser Landesvorsitzender Norbert Kuster vor Ort. Hier wurde noch einmal unterstrichen, welche wichtige Rolle bei dieser APP die Selbsthilfe einnimmt.

Im nächsten Schritt wollen die Teilnehmenden sich die Fragenkataloge ansehen und hier eine Bewertung vornehmen, um eventuelle Streichungen oder Ergänzungen vorzunehmen.

Der Landesverband wird seine Mitglieder über den Verlauf des Projektes regelmäßig informieren und die APP bei Fertigstellung auch vorstellen.

H2O die App zur besseren Versorgung chronisch kranker Menschen

Diabetes Community Abend

Auf gemeinsamer Einladung von diabetesDe und dem MedTriX Verlag kamen am Samstag 9.11. 2024 viele Akteur*innen aus der Diabetes Community nach Berlin. In der „Fabrik 23“ hatten die Teilnehmenden am Abend die Gelegenheit zum Netzwerken. In ungezwungener Atmosphäre wurde die Möglichkeit genutzt, sich untereinander kennenzulernen und sich über das Thema Diabetes auszutauschen.

Norbert Kuster und Hansgünter Bischoff haben diesen Abend unter anderem dazu genutzt, neue Akteur*innen für geplanten Projekte unseres DDH-M Landesverbandes NRW e.V. zu gewinnen.

Die Veranstaltung hat einmal mehr gezeigt, wie breit die Diabetes Community inzwischen aufgestellt ist. Neben Influencer*innen, Einzelkämpfer*innen, Vertreter*innen der Selbsthilfe, waren auch Pharmafirmen vertreten.

Die Selbsthilfe als aktiver Teil der Diabetes Community

Meilensteine der modernen Diabetologie 2024

Am 10. November 2024 führte diabetesDE zum zweiten Mal die Veranstaltung „Meilensteine der modernen Diabetologie“ in Berlin durch, die sich durch ein anspruchsvolles Vortragsprogramm und eine umfangreiche Industrieausstellung auszeichnete.

Die Vorträge wurden parallel in zwei großen Sälen angeboten und waren hinsichtlich der verschiedenen Interessen der Diabetestypen 1 und 2 sehr ausgeglichen.



Bildbeschreibung: Nicole Mattig-Fabian von diabetesDE als Moderatorin auf der Bühne © diabetesDE/Deckbar

**Auch in diesem
Jahr ein
informatives
Gesamtprogramm**

Themenschwerpunkte waren der Einsatz von KI in der Diabetologie, gute Ernährung für Menschen mit Diabetes, Nutzung von CGM und die „Abnehmspritze“. Die Veranstaltung fand ihren Abschluss mit einer Podiumsdiskussion zum Thema „Mit Leichtigkeit zum Leichtgewicht? Was dürfen wir von Abnehmmedikationen, personalisierter Ernährungsberatung, DIGAs und CGM erwarten?“

Der DDH-M LV NRW e.V. war bei dieser Veranstaltung durch Norbert Kuster und Hansgünter Bischoff vertreten, die sich über das informative Gesamtprogramm sehr gefreut haben. <https://www.meilensteine-diabetologie.de/>

Nach diesem Erfolg ist auch eine weitere Veranstaltung „Meilensteine der modernen Diabetologie“ in Planung, die am Samstag, 15. November 2025 in Berlin stattfinden soll.

Bürger- und Patientenbeirat des Deutschen Zentrums für Diabetesforschung (DZD)

Das DZD in München hat 2021 einen Bürger- und Patientenbeirat gegründet, dessen Ziel es ist, die Perspektiven der Forschung mit den Bedürfnissen der Bevölkerung abzugleichen. Die Mitglieder üben verschiedenste Berufe aus, kommen aus vielen Bereichen Deutschlands und haben einen sehr unterschiedlichen Bezug zum Diabetes. Wesentliche Aufgaben des Beirates sind:

- gemeinsam Forschungspräferenzen diskutieren und Vorschläge für die Wissenschaft erarbeiten,
- bestehende Forschungslücken aus Sicht der Bürger*innen und Patient*innen identifizieren,
- Kommunikation mit Öffentlichkeit, Politik und Industrie unterstützen und
- Lernprozess im Austausch zwischen Bevölkerung und Wissenschaft anstoßen

**DDH-M NRW e.V.
ist seit der
Gründung mit
dabei**

Der Beirat trifft sich zweimal jährlich in Präsenz an verschiedenen Orten. Der DDH-M LV NRW e.V. ist seit Gründung durch Hansgünter Bischoff als Mitglied vertreten. Er berichtet über eine erfolgreiche Gremiumsarbeit, die in harmonischer Atmosphäre stattfindet.

DDG – Herbsttagung in Hannover

Unsere Arbeit auf der DDG-Tagung sichtbar machen

Die diesjährige Herbsttagung der Deutschen Diabetes Gesellschaft fand am 22. und 23. November 2024 in Hannover statt. Wir waren als DDH-M LV NRW e.V. auch in diesem Jahr wieder mit einem Infostand vertreten. Spannende Gespräche, guter Austausch, interessante Vorträge und Netzwerken, das alles zeichnete die Tagung in Hannover aus.



Bildbeschreibung: Unser Team an unserem Infostand in der Ausstellungshalle

Weitere Berichte von der Tagung werden in der Ausgabe 1 / 2025 unserer Mitgliederzeitung Diabetika zu lesen sein.

Termine 1. Halbjahr 2025 zum Vormerken

Save the Dates

26.01.2025	T1Day, Berlin	https://t1day.de/
26.04.2025 – 27.04.2025	Landesversammlung, Ort noch offen	
14.06.2025 – 15.06.2025	DIACUP bei Borussia Düsseldorf	

Termine des Vorstandes im 1. Halbjahr 2025

Jeden 1. Dienstag im Monat digitale Vorstandssitzung

23.01.2025 – 25.01.2025	DiaTec, Berlin
22.02.2025	Apothekerkongress Nordrhein, Bonn
04.03.2025 – 06.03.2025	Runder Tisch Herzenschwäche und Diabetes, Nürnberg
26.04.2025.	Vorstandssitzung, Präsenz
28.05.2025 – 31.05.2025	DDG-Kongress (Frühjahrstagung), Berlin

Außerdem zusätzlich Videokonferenzen zum Austausch mit diabetesDE, den Diabetikern Niedersachsen und den digitalen Treffen der AG Diabetes und Pflege.